Montage und Betriebsanleitung

D

1/3” Tag/Nacht-Domekamera mit IR-Beleuchtung, Fix, VKCD-1325-B/IR

1. Sicherheitshinweise

- Bevor Sie das System anschließen und in Betrieb nehmen, lesen Sie zuerst diese Sicherheitshinweise und die Betriebsanleitung.
- Bewahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig zur späteren Verwendung auf.
- Die Kameras gegen Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit schützen, Wasser kann die Geräte dauerhaft schädigen. Sollte dennoch Feuchtigkeit eingedrungen sein, die Kameras nie unter diesen Bedingungen einschalten, sondern zur Überprüfung an eine autorisierte Fachwerkstatt geben.
- Das System darf nie außerhalb der technischen Daten benutzt werden, das kann die Kamera zerstören.
- Die Kamera nur in einem Temperaturbereich von -10°C bis +50°C und einer Luftfeuchtigkeit bis max. 90% betreiben.
- Um das System von der Versorgungsspannung zu trennen, ziehen Sie das Kabel nur am Stecker heraus. Ziehen Sie nie direkt am Kabel.
- Verlegen Sie die Verbindungskabel sorgfältig und stellen Sie sicher, dass die Kabel nicht mechanisch beansprucht, geknickt oder beschädigt werden und keine Feuchtigkeit eindringen kann.
- Versuchen Sie nicht, das Kameramodul aus dem Dome auszubauen.
- Das Gerät darf nur von qualifiziertem Servicepersonal geöffnet werden. Fremdeingriffe beenden jeden Garantieanspruch.
- Die Kamera darf nie mit geöffneter Blende gegen die Sonne gerichtet werden (Zerstörung des Sensors).
- Montage, Wartung und Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden. Vor Öffnen des Gehäuses ist eine Netztrennung erforderlich.
- Falls Funktionsstörungen auftreten, benachrichtigen Sie bitte Ihren Lieferanten.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile u. -Zubehör von.
- Zur Reinigung der Gehäuse immer nur ein mildes Haushaltsmittel verwenden. Niemals Verdünner oder Benzin benutzen, dies kann die Oberfläche dauerhaft schädigen.
- Es müssen alle zur Montage vorgesehenen Öffnungen im Gehäuse geschlossen, bzw. abgedichtet werden.
- Es lässt sich nicht vermeiden, dass im Rahmen der Fertigung und auch beim späteren Gebrauch in gewissem Umfang Feuchtigkeit der Umgebungsluft im Gehäuse vorhanden ist. Bei starken Temperaturschwankungen kann sich die Feuchtigkeit im Gehäuse niederschlagen.

  Um dies in dem sehr dicht abschließenden Gehäuse zu vermeiden, hat der Hersteller Silicagel-Beutel in das Kameragehäuse eingelegt.

  Es ist eine physikalische Gegebenheit, dass diese Silicagel-Beutel nach einer gewissen Zeit eine Sättigung erreichen. Sie sollten deshalb gegen neue Silicagel-Beutel ausgetauscht werden.
- **Der Errichter ist für die Aufrechterhaltung der Schutzart lt. Techn. Daten verantwortlich, z.B. durch Verwendung aller beiliegenden Dichtungen und O-Ringen, durch Abdichtung des Kabelaustritts mit Silikon oder durch Verlegen des Kabels in einer Weise, dass durch das Kabel keine „Wasserrinne” entsteht.**
- **Bei der Montage muss grundsätzlich darauf geachtet werden, dass vorhandene Dichtungen ordnungsgemäß eingesetzt und bei der Montage nicht verschoben werden. Beschädigte Dichtungen dürfen nicht mehr verbaut werden.**

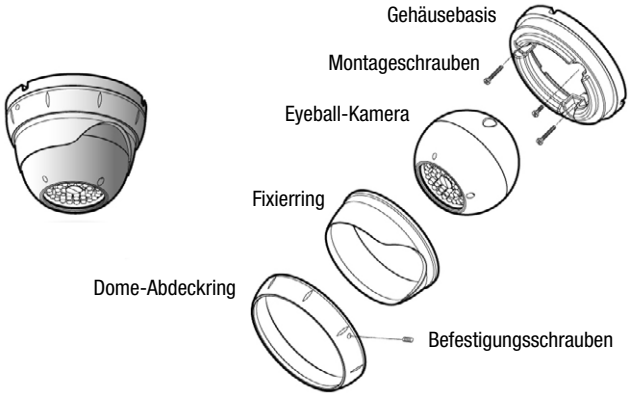
HINWEIS: Dies ist ein Gerät der Klasse A. Dieses Gerät kann im Wohnbereich Funktionsstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen.

2. Allgemeine Beschreibung

- Für Decken- und Wand-Aufbaumontage
- Vandalismusgeschützte Ausführung
- Varifokal-Objektiv F1,2/3,8-9,5mm mit DC-Blende
- Zoom/Fokus Einstellung von außen zugänglich
- Einschwenkbarer IR-Sperrfilter
- Empfindlichkeit 0,1Lux bei F1,2 (Farbe)
- Gegenlichtkompensation (BLC)
- Flackerfrei Ein/Aus
- Automatischer Weißabgleich (AWB)
- IR Beleuchtung: 25 integrierte 850nm LEDs
- Manuelle 3-Achsen Kameraausrichtung
- Betriebsspannung 12VDC
- Kugeldurchmesser 96mm

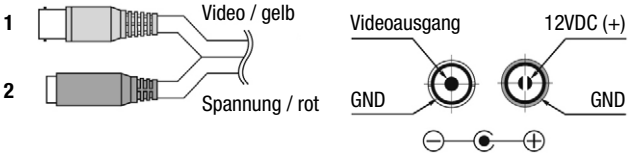
3. Installation

1) Gehäusebasis mit den mitgelieferten Schrauben an der gewünschten Stelle befestigen.
2) Gewünschte Blickrichtung durch Drehen und Bewegen der Eyeball-Kamera einstellen und mit dem Fixierring feststellen.
3) Dome-Abdeckring auf die Gehäusebasis setzen und von Hand im Uhrzeigersinn festdrehen.
4) Zum Fixieren des Dome-Abdeckrings die Befestigungsschraube verwenden.



4. Spannungsversorgung

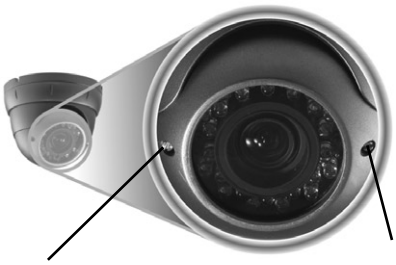
12VDC



Nr.	Funktion	Anschlussfarbe
1	Videoausgang	Gelb
2	Spannungseingang	Rot

5. Externe Objektiveinstellung – Zoom / Fokus

Objektiv mit variabler Brennweite



Externe Zoom-Einstellung
Tele / Weitwinkel

Externe Fokuseinstellung
Fern / nah

6. Fehlersuche

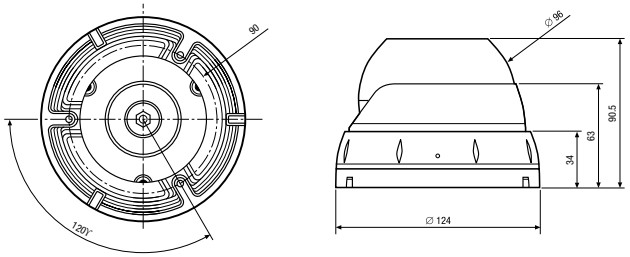
Problem	Lösung
Auf dem Bildschirm erscheint kein Bild.	• Überprüfen Sie die Spannungsversorgung von Monitor und Kamera und stellen Sie sicher, dass Spannung und Polarität stimmen und die Leitungen auch stromführend sind.
Das Bild auf dem Bildschirm ist zu blass.	• Prüfen Sie, ob das Objektiv verschmutzt ist. Bei Verschmutzung das Objektiv mit einem weichen, sauberen Tuch reinigen. • Auflagemaß des Objektivs neu einstellen.
Die Kamera arbeitet nicht richtig, die Oberfläche des Kameragehäuses ist heiß, und auf dem Bildschirm erscheint eine schwarze Linie.	• Prüfen Sie, ob die Kamera an die richtige Spannungsversorgung angeschlossen ist. Wenn kein Problem mit der Spannungsversorgung besteht, schalten Sie die Kamera sofort aus und wenden Sie sich an den Kundendienst von .
Der Bildschirm blinkt häufig.	• Prüfen Sie, ob die Kamera auf die Sonne oder eine Leuchtstofflampe gerichtet ist. • Winkel oder Anbringungsort der Kamera ändern, wenn zu viel Licht auf sie gelangt.

7. Technische Daten

Typ	VKCD-1325B-/IR
Art.-Nr.	**92597**
System	Tag/Nacht
Videonorm	PAL
Chipgröße	1/3”
Aufnahmesensor	CCD, Sony Super HAD Interline Transfer
Aktive Bildelemente	440.000 (H) 752 x (V) 582
Horizontale Auflösung	600 TVL
Synchronisation	intern
Signal-/Rauschabstand	50dB (AGC ausgeschaltet)
Gamma-Korrektur	0,45
Lichtempfindlichkeit (bei 50% Videosignal)	0,1 Lux, (Farbe); 0,05Lux (SW) bei F1,2 (gemessen)
Automatische Verstärkungsregelung (AGC)	vorhanden
Low Speed Shutter	nein
Digitale Rauschunterdrückung (DNR)	nein
Gegenlichtkompensation	nein
Wide Dynamic Range (WDR)	nein
Weißabgleich	automatisch
Apertur-Korrektur (APC)	horizontal, vertikal
IR-Sperrfilter	schaltbar, per Motor, automatisch (in Abhängigkeit von der einfallenden Lichtmenge). Im ausgeschwenkten Zustand wird das Farbsignal abgeschaltet
Bewegungsmelder	nein
Digital Zoom	nein
Analysefunktionen	nein
Objektiv Typ	Varifokal
Brennweite	3,8mm - 9,5mm
Bildwinkel horizontal	74,2° - 30°
MOD (Minimum Object Distance)	0,15 m
Blendenbereich (F)	F1,2 ~ F260
Externe Einstellungen	Zoom/Fokus
Videoausgänge	Composite (FBAS), 1Vss, FBAS, 75Ohm
Alarmeingänge	–
Alarmausgänge	–
PTZ Unterstützung	nein
Drehbereich	360°
Beleuchtung	infrarot, 25x LEDs 850nm / 30°. Durch den integrierten Lichtsensor wird die LED-Beleuchtung ein-/ausgeschaltet (abhängig von der Umgebungsbeleuchtung)
Lichtsensor	nein
Externe Anschlüsse	Video (BNC), Spannungseingang
Steuer-Schnittstellen	nein
Gehäuse	Außen
Gehäusematerial	Aluminium
Farbe (Gehäuse)	anthrazit
Heizung	nein
Montageart	Wandmontage, Deckenmontage
Betriebsspannung	12VDC (+/-10%)
Leistungsaufnahme	5W
Temperaturbereich (Betrieb)	-10°C ~ +50°C
Schutzart	IP66
Vandalismusgeschützt	ja
Abmessungen	siehe Maßzeichnung
Gewicht	870g
Lieferumfang	Domekamera, Befestigungsbeipack, Inbusschlüssel, DC-Kabel mit offenen Enden, Bohrschablone, Betriebsanleitung, Spezialschlüssel zur Objektivverstellung
Zertifizierungen	CE

Optionales Zubehör

8. Maßzeichnungen



Maße: mm

HINWEIS

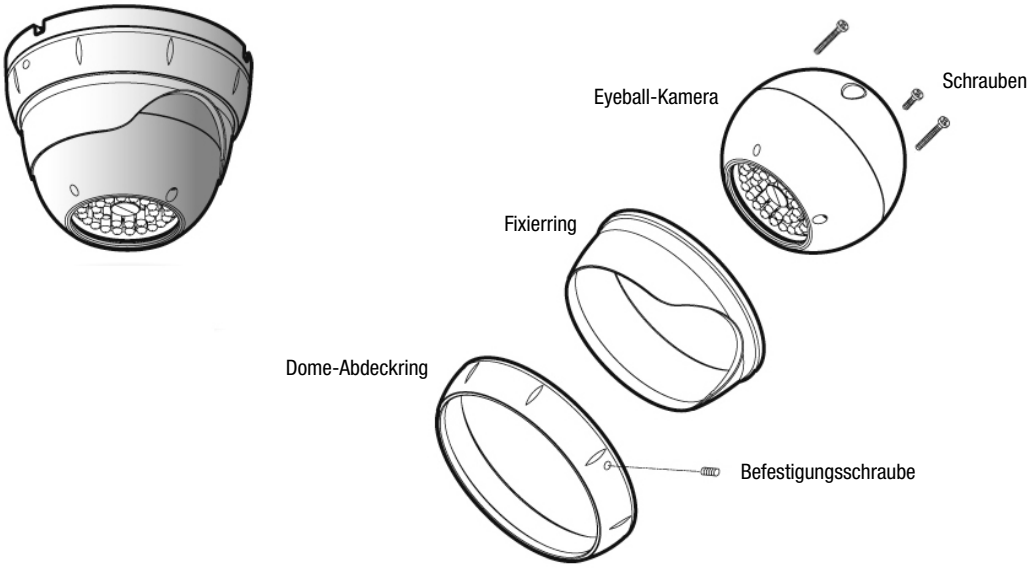
Da es sich nicht immer vermeiden lässt, dass im Rahmen der Fertigung und auch beim späteren Gebrauch in gewissem Umfang Feuchtigkeit der Umgebungsluft in das Gehäuse eindringen kann, hat der Hersteller Silicagel-Beutel in das Kameragehäuse eingelegt.

Dass diese Silicagel-Beutel nach einer gewissen Zeit eine Sättigung erreichen, ist eine physikalische Gegebenheit und auch ein normaler Vorgang, der durch den Austausch gegen neue Silicagel-Beutel behoben werden sollte.

Beim Austausch ist darauf zu achten, dass die Silicagel-Beutel sachgerecht verwandt werden. D.h. ein zu frühes Öffnen der Schutz-folie kann zur Sättigung des Silicagels in sehr kurzer Zeit führen und es damit wirkungslos machen.

1. Bitte vor dem Einlegen des Silicagel-Beutels die Schutzhülle (Alu) um den Beutel entfernen, denn nur ohne Aluschutzhülle kann das Silicagel seine Wirkung entfalten.
2. Die 2 Silicagel-Beutel lose zwischen Gehäuseteil und Kameraträger einlegen.
3. Das Silicagel kann dann wieder die Restfeuchtigkeit entziehen, die ggf. in das Gehäuse gelangt ist.

Anleitung zum Öffnen des Gehäuses zum Austausch der Silicagel-Beutel:



1. Die Befestigungsschraube (Madenschraube) am Abdeckring lösen und den Abdeckring abschrauben.
2. Den Fixierring abnehmen und das Eyeball-Kameraelement aus der Gehäusebasis herausnehmen.
3. Die 3 Schrauben (Kreuzschlitz) an der unteren Schale des Eyeball Kameraelementes lösen und die beiden Eyeball-Gehäuseteile auseinander ziehen.
4. Die 2 Silicagel-Beutel entnehmen und 2 neue / unverbrauchte - wie oben beschrieben - einlegen.
5. Die Kamera wieder montieren.

Installation and Operating Instructions

GB

1/3” Day/Night Dome Camera with LED Illumination,Fixed, VKCD-1325B-/IR

1. Safety Instructions

- Read these safety instructions and the operation manual first before you install and commission the camera.
- Keep the manual in a safe place for later reference.
- Protect your camera from contamination with water and humidity to prevent it from permanent damage.
  Never switch the camera on when it gets wet. Have it checked at an authorized service center in this case.
- Never operate the camera outside of the specifications as this may prevent the camera functioning.
- Do not operate the cameras beyond their specified temperature, humidity or power ratings.
- Operate the camera only at a temperature range of -10°C to +50°C and at a humidity of max. 90%.
- To disconnect the power cord of the unit, pull it out by the plug.
  Never pull the cord itself.
- Pay attention when laying the connection cable and observe that the cable is not subject to heavy loads, kinks, or damage and no moisture can get in.
- Do not attempt to disassemble the camera board from the dome.
- The warranty becomes void if repairs are undertaken by unauthorized persons. Do not open the camera housing.
- Never point the camera towards the sun with the aperture open.
  This can destroy the sensor.
- Installation, maintenance and repair have to be carried out only by authorized service centers. Before opening the cover disconnect the unit from mains input.
- Contact your local dealer in case of malfunction.
- Only use original parts and original accessories from .
- Do not use strong or abrasive detergents when cleaning the dome.
  Use a dry cloth to clean the dome surface.
  In case the dirt is hard to remove, use a mild detergent and wipe gently.
- All openings provided in the housing for assembly purposes must be closed and/or sealed.
- It is unavoidable that, during manufacturing and also during subsequent use, the moisture contained in ambient air is, to some extent, present in the housing. With strong temperature variations, the moisture may develop condensation within the housing.
  In order to avoid this in the tightly locked housing, the manufacturer has inserted silica gel bags inside the camera.
  It is a physical fact that these silica gel bags do reach saturation after a while. They must therefore be replaced with new silica gel bags.
- **The installer is responsible for ensuring that the degree of protection as per the technical specifications is upheld, e.g. by using all enclosed gasket seals and O-rings, by waterproofing the cable exits with silicon or through laying the cable in such a way that the cable does not act as a „gutter”.**
- **During assembly, care must be taken to ensure that existing seals are correctly inserted and are not displaced as a result of assembly.**

  You must not continue to use damaged seals.

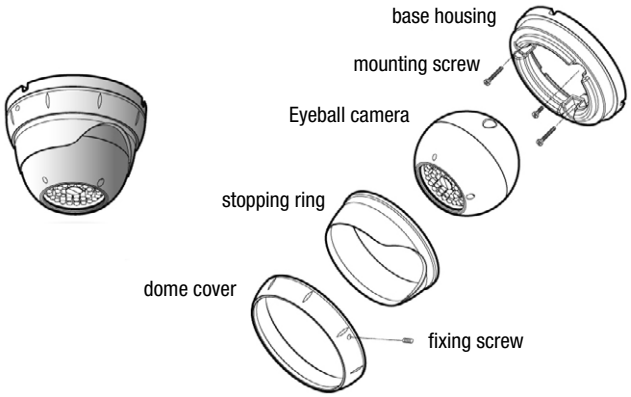
NOTE: This is a class A digital device. This digital device can cause harmful interference in a residential area; in this case the user may be required to take appropriate corrective action at his/her own expense.

2. General Description

- For wall and ceiling flush and surface mount
- Vandal and tamper-resistant
- Integrated F1.2/3.8-9.5mm Varifocal DC iris lens
- Externally adjustable Focus and Zoom
- Removable IR cut filter
- Sensitivity of 0.1Lux at F1.2 (colour)
- Backlight compensation (BLC)
- Flickerless On/Off
- Automatic White Balance (AWB)
- IR illumination by 25 integrated 850nm LEDs
- Manual 3-axis camera gimbal
- Supply Voltage: 12VDC
- Ball eye size 96mm

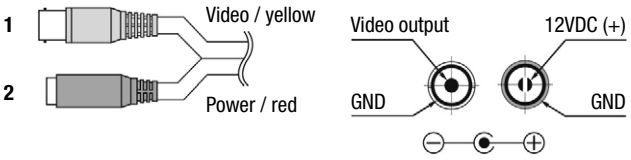
3. Installation

1) Fix the base housing to the desired place with screws supplied.
2) Adjust desired scene by turning and moving the eyeball camera and fix it with stopping ring.
3) Put the dome cover over the base housing and turn it clockwise by hand.
4) To fix dome cover tide, use mounting screw.



4. Power connection

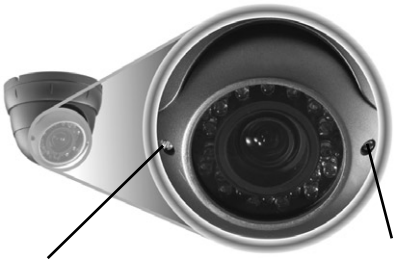
12VDC



No.	Function	Terminal Colour
1	video output	yellow
2	power input	red

5. Composition External Lens Adjustment of Zoom / Focus

Varifocal lens type



External Zoom Adjustment
Tele / Wide

External Focus Adjustment
Far / Near

6. Troubleshooting

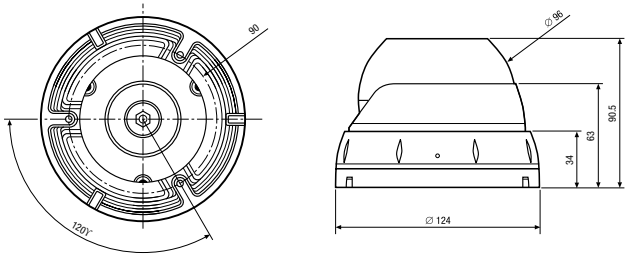
Problem	Solution
The image does not appear on the screen.	• Check the power source for the monitor and camera and assure that the voltage and polarity are properly connected and being supplied correctly.
The image on the screen is dim.	• Check if the lens is stained. If dirty, clean the lens with a soft, clean cloth. • Adjust the Back Focus of the lens again.
The camera does not work properly, the surface of the camera case is hot, and a black line appears on the	• Check if you have connected the camera to a proper power source and if there is no problem with the power, turn the unit off immediately and seek assistance from
The screen blinks a lot.	• Check if the camera is pointed towards the sun or a fluorescent lamp. • Adjust the angle or location of the camera if too much light is coming into the screen.

7. Specifications

Type	VKCD-1325-B/IR
Art. No.	**92597**
System	day&night
Video standard	PAL
Sensor size	1/3”
Imager	CCD, Sony Super HAD Interline Transfer
Active picture elements	440,000 (H) 752 x (V) 582
Horizontal resolution	600 TVL
Synchronization	internal
Signal-to-noise ratio	50dB (AGC OFF)
Gamma correction	0.45
Sensitivity (at 50% video signal)	0.1 Lux, (colour), 0.05Lux (B&W) at F1.2 (measured)
Automatic gain control (AGC)	supplied
Low speed shutter	no
Digital Noise Reduction (DNR)	no
Backlight compensation	no
Wide Dynamic Range (WDR)	no
White balance	automatic
Aperture Correction (APC)	horizontal, vertical
IR cut filter	switchable, motorized, switchable filter. Automatic function depend on the amount of light. In removed filter position, the colour signal will be switched OFF
Activity detection	no
Digital zoom	no
Analysis Functions	no
Lens type	varifocal
Focal length	3.8 mm - 9.5 mm
Horizontal angle of view	74.2° - 30°
MOD (Minimum object distance)	0.15 m
Aperture range (F)	F1.2 ~ F260
External adjustments	zoom and focus
Video outputs	composite (CVBS), 1Vp-p, CVBS, 75ohms
Alarm inputs	–
Alarm outputs	–
PTZ support	no
Rotation range	360°
Illumination	infrared, 25x IR LED (850nm, 30°). Due to an integrated light sensor the LED illumination will be switched ON/OFF, depending on environmental illumination conditions.
Light sensor	no
External connections	video (BNC), voltage input
Serial interfaces	no
Housing	outdoor
Housing material	aluminium
Colour (housing)	anthracite
Heater	no
Mounting	wall mount, ceiling mount
Supply voltage	12VDC (+/-10%)
Power consumption	5W
Temperature range (operation)	-10°C ~ +50°C
Protection rating	IP66
Vandalism resistant	yes
Dimensions	see drawing
Weight	870g
Parts supplied	dome camera, bag of screws, allen key, DC cable with open ends, drilling template, manual, special key for lens adjustment
Certificates	CE

Optional Accessories

8. Dimensional Drawings



Dimensions: mm

NOTICE

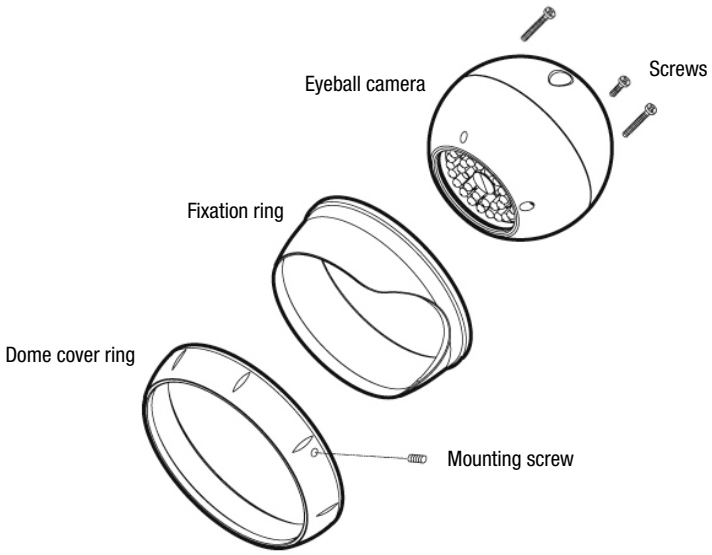
Since the penetration of a certain amount of moisture from the ambient air into the housing during fabrication as well as during subsequent use cannot be entirely avoided, the manufacturer has put silica gel bags into the camera housing.

After some time, these silica gel bags will become saturated. This is a normal physical process and should be addressed by replacing them with new silica gel bags.

During replacement, ensure that the silica gel bags are handled properly. Opening the protective film prematurely can lead to rapid saturation of the silica gel, thereby rendering it ineffective.

1. Before inserting the silica gel bag, remove the protective cover (aluminium) from the bag. The silica gel will only be effective after the protective aluminium cover has been removed.
2. Loosely insert the 2 silica gel bags between the housing component and camera mount.
3. Now the silica gel can once again absorb residual moisture that may penetrate the housing.

Instructions for opening the housing to replace the silica gel bags:



1. Loosen the mounting screw (set screw) on the cover ring and unscrew the cover ring.
2. Take off the fixation ring and remove the eyeball camera element from the housing base.
3. Loosen the 3 screws (Phillips) on the bottom cup of the eyeball camera element and pull the two eyeball housing components apart.
4. Remove the 2 silica gel bags and insert 2 new, unused bags as described above.
5. Reinstall the camera.

Mode d'emploi

F

Dôme couleur jour/nuit 1/3" avec illumination IR, fixe, VKCD-1325-B/IR

1. Consignes de sécurité

- Lisez ces consignes de sécurité et la notice avant de raccorder le système et de la mettre en service.
- Conserver soigneusement le mode d'emploi, il peut vous servir ultérieurement.
- Protéger les caméras contre les infiltrations d'eau et d'humidité qui pourraient endommager durablement les appareils. Si de l'humidité s'était cependant infiltrée, ne jamais mettre les caméras sous tension dans ces conditions et les faire contrôler par un atelier de service après-vente qualifié.
- Ne jamais utiliser le système sans tenir compte des spécifications techniques car cela pourrait détériorer la caméra.
- La caméra ne doit fonctionner que dans une plage de températures de -10°C à +50°C et une humidité de l'air maximale de 90%.
- Pour couper l'alimentation du système, débrancher le câble uniquement au niveau de la prise. Ne jamais tirer directement sur le câble.
- Lors du branchement des câbles, veiller à ce qu'ils ne subissent pas de charge, qu'ils ne soient pas pliés ou endommagés et qu'ils soient protégés contre l'humidité.
- Ne jamais essayer de démonter le module de la caméra du dôme.
- L'appareil ne peut être ouvert que par un personnel de service après-vente qualifié. Toute intervention d'une personne non habilitée entraînera l'annulation de la garantie.
- La caméra ne doit jamais être dirigée vers le soleil si le diaphragme est ouvert (cela détériorerait le capteur).
- L'installation, la maintenance et les réparations sont réservées à des ateliers agréés. L'appareil doit être déconnecté du secteur avant d'ouvrir le boîtier.
- En cas de dysfonctionnements, informez-en votre fournisseur.
- N'utiliser que des pièces de rechange et des accessoires d'origine de

- Utiliser uniquement des produits d'entretien doux pour nettoyer l'appareil. Ne jamais employer de dissolvant ou d'essence, sous peine de détériorer irrémédiablement la surface.
- Toutes les ouvertures prévues pour le montage au niveau du boîtier doivent être fermées, respectivement étanchéifiées.
- Il n'est pas possible d'éviter que, dans une certaine mesure, de l'humidité de l'air ambiant se trouve dans le boîtier dans le cadre de la fabrication et également lors de l'utilisation ultérieure. En cas de fortes variations de températures, l'humidité peut se condenser dans le boîtier.
  Afin d'éviter cela dans le boîtier fermant de façon hermétique, le fabricant a déposé des sachets de gel de silice dans le boîtier de la caméra.
  Il existe une donnée physique, à savoir que ces sachets de gel de silice atteignent une saturation après un certain temps. Ils devraient par conséquent être remplacés par de nouveaux sachets de gel de silice.
- **L'installateur est responsable de la maintenance de l'indice de protection selon les données techniques, par exemple lors de la mise en place des joints et des anneaux compris dans la livraison, lors du calfeutrage des câbles en sortie avec du silicon ou lors de la pose des câbles de façon à ce qu 'aucune rigole ne se forme au travers des câbles.**
- **Lors du montage, il est impératif de veiller à ce que les garnitures existantes soient placées correctement et ne glissent pas pendant le montage. Les garnitures endommagées ne doivent plus être utilisées.**

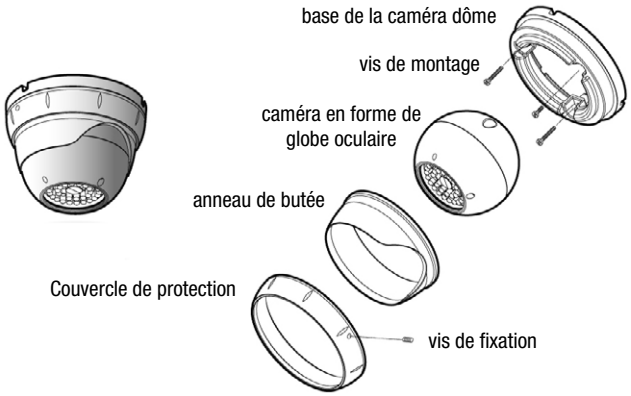
REMARQUE: Cet équipement appartient à la classe A.
Il peut provoquer des dysfonctionnements dans les bâtiments d'habitation; dans ce cas, l'utilisateur est tenu de mettre en oeuvre, le cas échéant, les mesures appropriées et d'en assumer le coût.

2. Caractéristiques Principales

- Pour montage mural ou plafond
- Anti-vandalisme
- Objectif intègrè avec focal variè F1,2/3,8-9,5
- Règlage externe de focus et du Zoom
- Filtre IR pivotant
- Sensibilitè 0,1Lux pour F1,2 (couleur)
- Compensation contre-jour (BLC)
- Règlage de l'acuitè
- Balance des blancs automatique (AWB)
- Illumination IR (25 DELs intègrè, 850nm)
- Alignement manuel sur 3 axes
- Alimentation 12VDC
- Diamétre de boule 96mm

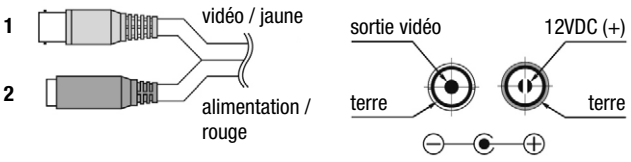
3. Installation

1) Fixez le boîtier de la base à l'emplacement voulu à l'aide des vis fournies.
2) Ajustez la scène voulue en tournant et déplaçant la caméra en forme de globe oculaire et fixez-la à l'aide de l'anneau de butée.
3) Placez le couvercle dôme sur le boîtier de la base et tournez-le à la main dans le sens des aiguilles d'une montre.
4) Pour fixer fermement le couvercle dôme, utilisez les vis de montage.



4. Connexion de l'alimentation

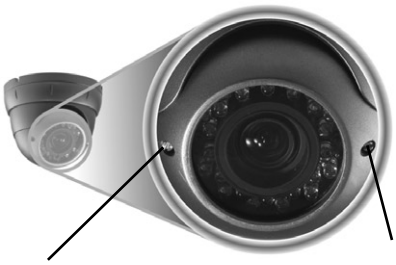
12VDC



No.	Fonction	Couleur de connexion
1	sortie vidéo	jaune
2	entrée alimentation	rouge

5. Réglage externe du zoom et de la mise au point de la lentille

Type de lentille à foyer progressif



Réglage externe du zoom
Télé / Grand angle

Réglage externe de la mise au point
Loin / Près

6. Dépannage

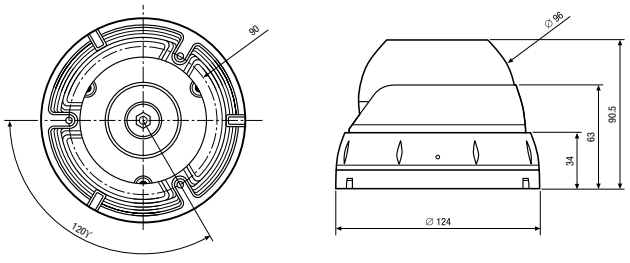
Problème	Solutions
L'image n'apparaît pas à l'écran.	• Vérifiez la source d'alimentation de l'écran et de la caméra et assurez-vous que la connexion et l'alimentation de la tension et la polarité sont correctes.
L'image à l'écran est sombre.	• Regardez si la lentille n'est pas tachée. Si elle est sale, nettoyez-la avec un chiffon doux et propre. • Réglez à nouveau la mise au point arrière.
La caméra ne fonctionne pas correctement, la surface de la caméra est chaude et une ligne noire apparaît à l'écran.	• Assurez-vous que la caméra est branchée à une source d'alimentation adaptée. S'il n'y a aucun problème d'alimentation, désactivez immédiatement l'unité et contactez le support technique de .
L'écran clignote beaucoup.	• La caméra est-elle exposée directement à la lumière du jour ou à un lumière fluorescente ? • Modifiez l'angle ou l'emplacement de la caméra si la lumière est trop abondante sur l'écran.

7. Spècifications

Modèle	**VKCD-1325-B/IR**
No. d'article	**92597**
Système	jour&nuit
Norme vidéo	PAL
Dimension du capteur	1/3"
Capteur	CCD, Sony Super HAD Interline Transfer
Eléments d'image actifs	440,000 (H) 752 x (V) 582
Résolution horizontale	600 lignes TV
Synchronisation	interne
Rapport signal-bruit	50dB (AGC éteint)
Correction gamma	0,45
Sensibilité à la lumière (50% de signal vidéo)	0,1 Lux, (couleur); 0,05Lux (N&B) par F1,2 (mesuré)
Réglage automatique de gain (CAG)	disponible
Low speed shutter	non
Suppression du bruit numérique (DNR)	non
Correction de contre-jour	non
Wide Dynamic Range (WDR)	non
Balance des blancs	automatique
Correction d'ouverture (APC)	horizontale, verticale
Filtre IR	commutable
Filtre coupure IR	Par moteur, automatique (dépendemment de la luminosité). Par pivot, le signal couleur s´éteint.
Détecteur d'activité	non
Zoom numérique	non
Fonctions d'analyse	non
Type de l'objectif	focale variable
Focale	3,8 mm - 9,5 mm
Angle d'image horizontal	74,2° - 30°
Distance objet minimale (MOD)	0,15 m
Ouverture (F)	F1,2 ~ F260
Réglages externes	zoom et focus
Sorties vidéo	composite (FBAS), 1Vcc, composite, 75Ohm
Entrées alarmes	–
Sorties alarme	–
Support PTZ	non
Plage de rotation	360°
Illumination	infrarouge, 25x DEL, IR (850nm, 30°). Par le senseur de lumière, les DEL seront mise en /hors service, dépendemment du pegel de luminosité.
Connexions externes	vidéo (BNC), entrée de alimentation
Interfaces de commande	non
Caisson	extérieur
Matériau	aluminium
Couleur (caisson)	anthracite
Chauffage	non
Mode de montage	montage mural, montage plafond
Alimentation	12VDC (+/-10%)
Consommation	5W
Gamme de température (fonctionnement)	-10°C à +50°C
Indice de protection	IP66
Anti-vandalisme	oui
Dimensions	voir croquis
Poids	870g
Contenu de la livraison	caméra dôme, kit de fixation, clé alêne, câble DC avec extrémités ouvertes, plan de percage, mode d'emploi, clé spéciale pour objectif ajustement
Certificats	CE

Accessoires en option

8. Croquis



Dimensions: mm

REMARQUE

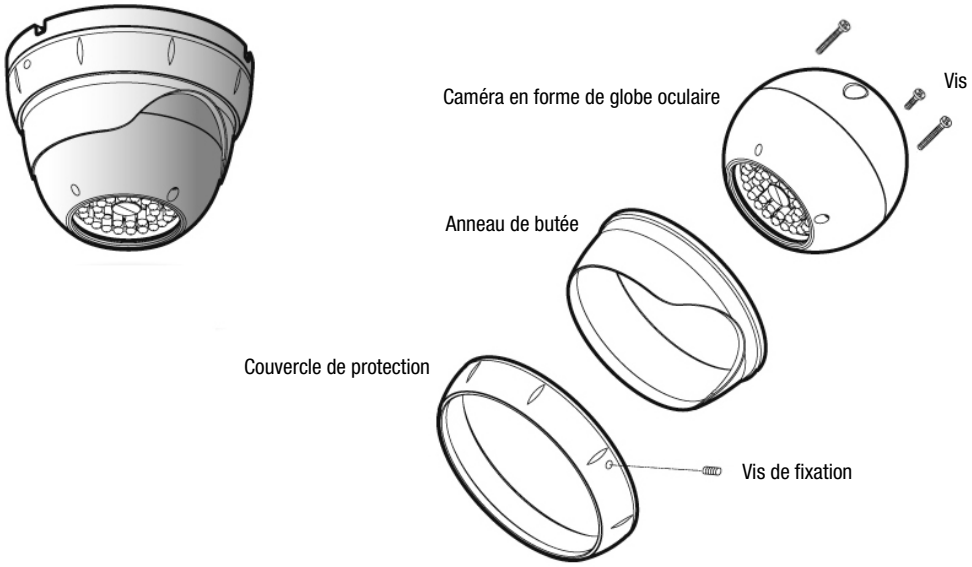
Comme il n'est pas toujours possible d'éviter la pénétration d'humidité dans le boîtier lors de la fabrication et au cours de l'utilisation, le fournisseur a inséré des sachets de gel de silice dans le boîtier de la caméra.

Le fait que ces sachets de gel de silice arrivent à saturation après un certain temps est un processus physique et normal qui requiert le remplacement par de nouveaux sachets de gel de silice.

Lors du remplacement, il convient de veiller à les utiliser correctement car une ouverture trop précoce du film de protection peut entraîner très rapidement la saturation du gel de silice et le rendre ainsi inefficace.

1. Avant d'insérer le sachet de gel de silice, enlever l'enveloppe de protection (aluminium) qui entoure le sachet car le gel de silice ne peut agir que si l'enveloppe en aluminium a été retirée.
2. Insérer les deux sachets de gel de silice entre l'élément du boîtier et le support de la caméra.
3. Le gel de silice peut alors absorber l'humidité résiduelle éventuellement présente dans le boîtier.

Instructions pour ouvrir le boîtier afin de remplacer les sachets de gel de silice:



1. Dévisser la vis de fixation (vis sans tête) du couvercle de protection, puis dévisser le couvercle de protection.
2. Retirer l'anneau de butée et dégager la caméra en forme de globe oculaire du boîtier.
3. Dévisser les trois vis (cruciformes) à l'arrière de la caméra et séparer les deux éléments du boîtier.
4. Retirer les deux sachets de gel de silice et insérer les deux nouveaux sachets tel que décrit ci-dessus.
5. Remonter la caméra.

Instrukcja instalacji i obsługi

PL

Kamera kopułowa 1/3 cala, stała, tryb dzień/noc i oświetleniem LED, VKCD-1325-B/IR

1. Zalecenia dotyczące bezpieczeństwa

- Przed instalacją i rozpoczęciem użytkowania kamery należy przeczytać poniższą instrukcję dotyczącą bezpieczeństwa i obsługi.
- Instrukcję należy przechowywać w bezpiecznym miejscu.
- Kamerę należy chronić przed wodą i wilgocią, która może spowodować trwałe uszkodzenia. Nie wolno włączać kamery, gdy jest wilgotna. W takim przypadku powinna zostać sprawdzona przez autoryzowany punkt serwisowy.
- Nie wolno użytkować kamery poza zakresem jej parametrów technicznych, ponieważ może to uniemożliwić jej działanie.
- Nie wolno użytkować kamery poza wyznaczonymi zakresami temperatury, wilgotności i parametrów zasilania.
- Kamera powinna być używana tylko w temperaturze od -10°C do +45°C i przy wilgotności poniżej 80%.
- Przy odłączaniu przewodu zasilania należy ciągnąć za wtyczkę. Nie wolno ciągnąć za przewód.
- Należy starannie układać przewód połączeniowy, zwracając uwagę, żeby nie był silnie obciążony, załamany, uszkodzony ani narażony na działanie wilgoci.
- Nie wolno demontować układu kamery z jej kopuły.
- W przypadku przeprowadzania napraw przez nieupoważnione osoby gwarancja przestaje obowiązywać.
  Nie wolno otwierać obudowy kamery.
- Nie wolno zwracać kamery w kierunku słońca przy otwartej przysłonie. Może to spowodować zniszczenie czujnika.
- Instalacja, prace konserwacyjne i naprawy mogą być wykonywane wyłącznie przez autoryzowane punkty serwisowe.
  Przed zdjęciem pokrywy konieczne jest odłączenie urządzenia od zasilania.
- W przypadku awarii należy skontaktować się z lokalnym sprzedawcą.
- Należy używać wyłącznie oryginalnych części i oryginalnych akcesoriów dostarczanych przez firmę .
- Do czyszczenia kopuły nie wolno stosować silnych ani ściernych detergentów. Powierzchnię kopuły należy przecierać suchą szmatką. W przypadku zabrudzeń trudniejszych do usunięcia można użyć łagodnego detergentu i delikatnie przetrzeć powierzchnię.
- Wszystkie otwory w obudowie przeznaczone do montażu należy zamknąć i/lub uszczelnić.
- W procesie produkcji oraz podczas późniejszego użytkowania nieuniknione jest występowanie w obudowie urządzenia pewnej ilości wilgoci obecnej w powietrzu otoczenia. Przy znacznych wahaniach temperatury wilgoć ta może skraplać się wewnątrz obudowy.
  Aby uniknąć takiej sytuacji, w bardzo szczelnie zamykanej obudowie kamery producent umieścił w niej pochłaniacze wilgoci. Po pewnym czasie pochłaniacze wilgoci osiągają stan nasycenia – jest to ich właściwość fizyczna.
  Dlatego torebki z silikażelem należy wymieniać na nowe.
- **Instalator jest odpowiedzialny za zapewnienie odpowiedniego zabezpieczenia zgodnie z danymi technicznymi, np. przez wykorzystanie wszystkich dołączonych uszczelek i pierścieni o-ring, zabezpieczenie wyjść przewodów przed wodą za pomocą silikonu lub poprzez ułożenie kabla w taki sposób, aby nie zbierała się przy nim woda.**
- **Podczas montażu należy zwrócić szczególną uwagę na to, żeby uszczelki były poprawnie umieszczone i żeby się nie przesunęły w trakcie składania urządzenia.**
  Nie wolno używać uszkodzonych uszczelek.

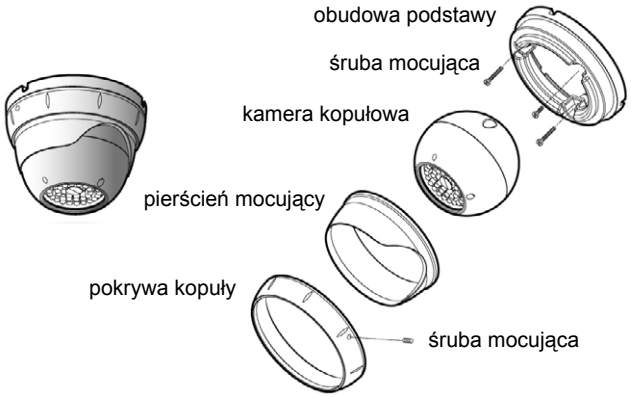
UWAGA: Jest to urządzenie cyfrowe klasy A. To urządzenie cyfrowe może powodować powstawanie szkodliwych zakłóceń w obszarach mieszkalnych. W takim przypadku użytkownik może być zmuszony do podjęcia właściwych działań naprawczych na własny koszt.

2. Opis ogólny

- Do montażu natynkowego i podtynkowego na ścianie i suficie
- Obudowa odporna na akty wandalizmu i demontaż
- Wbudowany obiektyw zmiennoogniskowy z przesłoną prądu stałego F1.2/3,8–9,5mm
- Możliwość regulacji ostrości i powiększenia z zewnątrz
- Filtr podczerwieni z możliwością demontażu
- Czułość 0,1 luksa przy F1.2 (kolor)
- Kompensacja tylnego oświetlenia (BLC)
- Możliwość włączenia/wyłączenia trybu redukcji migotania
- Automatyczny balans bieli (AWB)
- 25 wbudowanych diod LED zapewnia podświetlenie w podczerwieni (850nm)
- Trójosiowe zawieszenie kardanowe do ręcznej regulacji kamery
- Napięcie zasilania: 12V prądu stałego
- Rozmiar kopuły obiektywu: 96mm

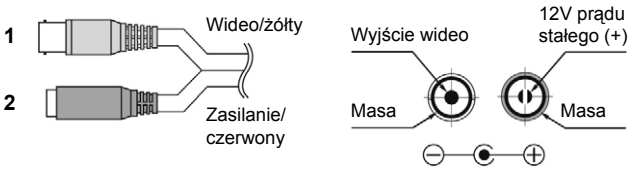
3. Instalacja

1) Przymocuj obudowę podstawy w żądanym miejscu przy użyciu śrub z zestawu.
2) Ustaw żądane pokrycie sceny, obracając i przesuwając kamerę kopułową. Następnie zablokuj ją pierścieniem mocującym.
3) Umieść pokrywę kopuły nad obudową podstawy i obróć ją zgodnie z ruchem wskazówek zegara.
4) Przykręć mocno pokrywę kopuły śrubą mocującą.



4. Złącze zasilania

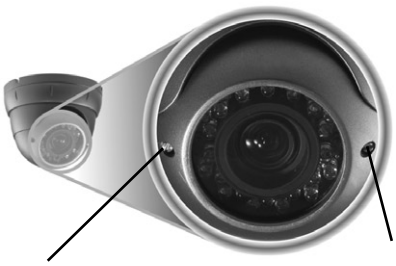
12V prądu stałego



Nr	Funkcja	Kolor złącza
1	Wyjście wideo	Żółty
2	Wejście zasilania	Czerwony

5. Zewnętrzna regulacja ostrości i powiększenia obiektywu

Obiektyw o zmiennej ogniskowej



Zewnętrzna regulacja powiększenia
Tele/szeroki kąt

Zewnętrzna regulacja ostrości
Daleko/blisko

6. Rozwiązywanie problemów

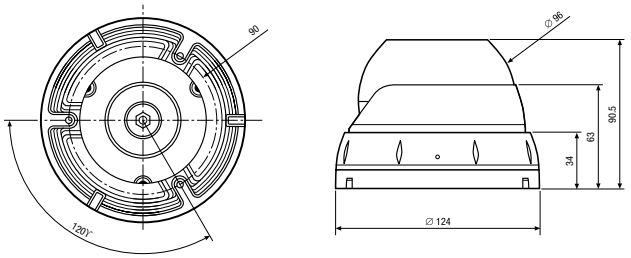
Problem	Rozwiązanie
Obraz nie jest widoczny na ekranie.	• Sprawdź źródło zasilania monitora i kamery, a także prawidłowe podłączenie kabli z uwzględnieniem parametrów zasilania i biegunowości.
Obraz na ekranie jest niewyraźny.	• Sprawdź, czy obiektyw nie jest zanie-czyszczony. Jeśli obiektyw jest zabrudzony, oczyść go za pomocą czystej, miękkiej ściereczki. • Ponownie ustaw tylną głębię ostrości.
Kamera nie działa prawidłowo, po-wierzchnia obudowy kamery jest gorąca, a na ekranie widoczna jest czarna linia.	• Sprawdź, czy kamera jest podłączona do prawidłowego źródła zasilania i czy nie występują problemy z zasilaniem. Natychmiast wyłącz urządzenie i zwróć się o pomoc do firmy
Ekran miga.	• Sprawdź, czy kamera nie jest zwrócona w kierunku słońca lub lampy fluorescencyjnej. • Jeśli na ekran pada zbyt dużo światła, zmień ustawienie kąta lub położenie kamery.

7. Dane techniczne

Typ	**VKCD-1325-B/IR**
Nr art.	**92597**
System	dzień/noc
Standard wideo	PAL
Przekątna sensora	1/3”
Typ przetwornika	CCD
Typ sensora	Sony Super HAD Interline Transfer
Efektywna liczba pikseli	440.000 (H) 752 x (V) 582
Rozdzielczość pozioma	600 TVL
Synchronizacja	wewnętrzna
Odstęp sygnału do szumu	50dB (ARW wyłączone)
Korekcja Gamma	0,45
Czułość światła (przy 50% sygnału video)	0,1 Lux (kolor); 0,05 luks (czarno-biały) przy F1,2
Automatyczna kontrola wzmocnienia (AGC)	w dostawie
Wolna przysłona	nie
Cyfrowa redukcja szumów	nie
Kompensacja światła	nie
Szeroki zakres dynamiki (WDR)	nie
Wyrównanie bieli	automatyczny
Korekta apertury (APC)	pozioma, pionowa
Filtr IR	mechaniczny
Detekcja ruchu	nie
Zoom cyfrowy	nie
Funkcje analizy	nie
Typ obiektywu	ze zmienną ogniskową
Ogniskowa	3,8 mm - 9,5 mm
Kąt widzenia poziomy	74,2° - 30°
Minimalna odległość obiektu (MOD)	0,15 m
Zakres przysłony (F)	F1,2 ~ F260
Regulacja zewnętrzna	zoom/fokus
Wyjścia video	BNC, 1Vp-p, CVBS, 75ohms
Wejścia alarmowe	–
Wyjście alarmowe	–
Wsparcie PTZ	nie
Zakres obrotu	360°
Oświetlenie	IR
Złącza zewnętrzne	video (BNC), wejście zasilania
Interfejs szeregowy	nie
Obudowy	zewnętrzna
Materiał obudowy	aluminium
Kolor obudowy	antracytowy
Ogrzewanie	nie
Sposób montażu	montaż ścienny, montaż sufitowy
Zasilanie	12VDC (+/-10%)
Pobór mocy	5 W
Zakres temperatur pracy	-10° ~ +50°C
Klasa szczelności	IP66
Ochrona wandaloodporna	tak
Wymiary	patrz rysunek
Waga	870g
W ramach dostawy	kamera kopułkowa, zestaw mocujący, imbus, kabel DC z otwartymi końcówkami, szablon do wiercenia, instrukcja obsługi
Certyfikaty	CE

Akcesoria opcjonalne

8. Wymiary



Wymiary w mm

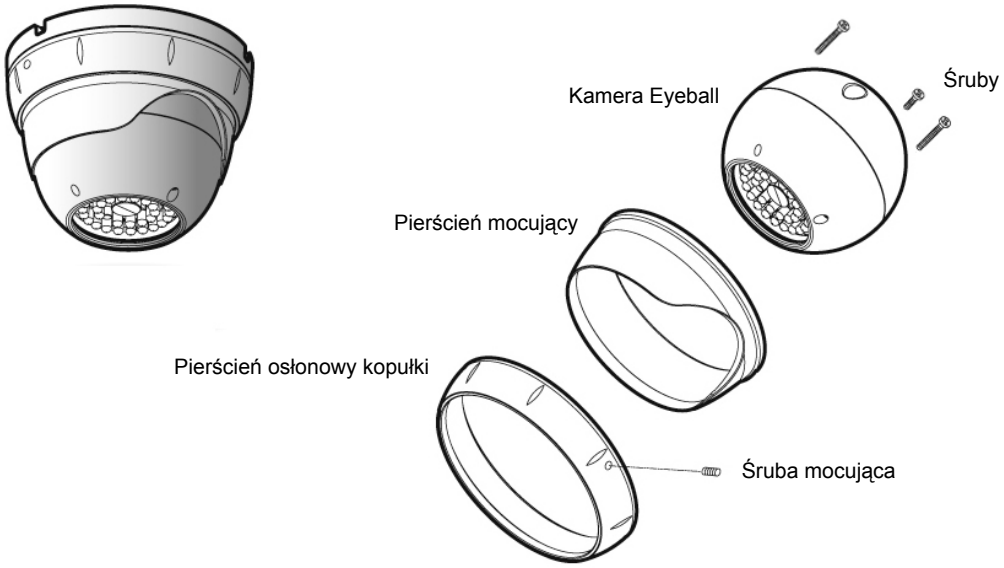
WSKAZÓWKA

Ponieważ nie zawsze można wyeliminować możliwość wniknięcia do obudowy pewnej ilości wilgoci z otaczającego powietrza w ramach produkcji i podczas późniejszego użytkowania, producent umieścił w obudowie kamery woreczki z żelem silikatowym.
Nasycenie żelu silikatowego w tych woreczkach po upływie określonego czasu wynika z właściwości fizycznych i jest normalnym procesem, któremu można zaradzić poprzez wymianę woreczków na nowe.

Podczas wymiany należy pamiętać o prawidłowym zastosowaniu woreczków z żelem silikatowym. Zbyt wczesne usunięcie folii ochronnej może doprowadzić do nasycenia żelu silikatowego w bardzo krótkim czasie i pozbawienia go skuteczności.

1. Przed włożeniem woreczka z żelem silikatowym należy zdjąć powłokę ochronną (aluminiową) wokół niego, ponieważ żel silikatowy może skutecznie działać tylko bez tej powłoki.
2. Dwa woreczki z żelem silikatowym należy włożyć luzem między element obudowy i wspornik kamery.
3. Żel silikatowy może wówczas wchłonąć pozostałą wilgoć, która mogła zgromadzić się w obudowie.

Instrukcja otwierania obudowy w celu wymiany woreczków z żelem silikatowym:



1. Poluzuj śrubę mocującą (zamykającą) na pierścieniu osłonowym i odkręć pierścień.
2. Zdejmij pierścień mocujący i wyjmij z podstawy obudowy element kamery Eyeball.
3. Poluzuj trzy śruby (krzyżakowe) w dolnej części elementu kamery Eyeball i rozsuń obie części obudowy Eyeball.
4. Wyjmij dwa woreczki z żelem silikatowym i włóż dwa nowe/nieużywane zgodnie z powyższym opisem.
5. Ponownie zamontuj kamerę.